



Sammlung Theaterzettel

Hockewanzel

Kaergel, Hans Christoph

1935-09-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

9. September 1935

National-Theater

Vorstellung Nr. 2

Montag, den 9. September 1935
Zum ersten Male:

Miete B Nr. 1

Hockewanzel

Ein Volksstück in drei Aufzügen von Hans Christoph Kraegel

Regie: Friedrich Hölzlin

Personen:

Der Erzdechant zu Politz Wenzl Hocke,
genannt „Hockewanzel“
Sess, sein Kutscher und Fattotum
Luise, die Pfarrköchin
Hille, Amtmann des Sprengels des
Erzdechanten
Löffler, Dorfschöffe
Der Bischof von Leitmeritz
Der Kanzler des bischöflichen Amtes
Ein Domherr
Vater Florian
Frau Schubert
Ein Mann
Eine Frau
1. Bursche
2. Bursche
Pief, Gemeindefürsorger von Seidau
Ein Junge

Hans Finohr
Joseph Rentert
Lene Blankensfeld

Karl Hartmann
Joseph Offenbach
Friedrich Hölzlin
Karl Marr
Richard Lauffen
Fritz Schmiedel
Lucie Rena
Georg Zimmermann
Hermine Ziegler
Fritz Walter
Armas Sten Fühler
Klaus W. Krause
Walter Förder

Mädchen, Kinder, Dorfmusik

Das Stück spielt zu Anfang des 19. Jahrhunderts — 1806 bis 1809 — in einer deutsch-böhmischen Gemeinde des schlesischen Sprachgebietes

Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann
Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Affenöffnung: 19.30 Uhr

Anfang: 20.00 Uhr

Ende: etwa 22.15 Uhr.